

## Antidiskriminierungserstberatung im Hochschulkontext

### Zweitägiger Workshop

am 5. und 6. Dezember 2023 von 10 bis 16 Uhr  
in Berlin (Jugendherberge am Ostkreuz)

**Zielgruppe:** Dieser zweitägige Workshop richtet sich an alle, die in der Antidiskriminierungsberatung im Hochschulkontext tätig sind und ihre Fähigkeiten in der Erst- und Verweisberatung weiterentwickeln möchten.

### Inhaltliche Hauptschwerpunkte

#### Diskriminierungsverständnis

- Erarbeitung und Reflektion des eigenen Diskriminierungsverständnisses, des Verständnisses der qualifizierten Diskriminierungsberatung und der Beratung an Hochschulen
- Multiperspektivischer Blick auf Diskriminierung
- Analyse von Diskriminierung auf drei Ebenen: persönliche Erfahrungen, Machtverhältnisse und fachlich-juristische Definitionen

#### Qualitätsstandards der Antidiskriminierungsberatung

- Einführung in die Antidiskriminierungsstandards (Prinzipien, Haltungen, Methoden, und Interventionen)
- Übertragung dieser Standards auf die Erst- und Verweisberatung im Hochschulkontext

#### Erst- und Verweisberatung

- Tools, Fristen und Struktur
- Relevante rechtliche Aspekte, Dokumentation und Gedächtnisprotokoll
- Ressourcenanalyse für effektive Beratung
- Techniken der Gesprächsführung
- Simulation einer Erstberatung

Die Teilnehmer\*innen werden während des Workshops Gelegenheit haben, diese Themen in Theorie und Praxis zu vertiefen. Es wird auch Raum für Diskussionen, Gruppenübungen und Fallstudien geben, um die erworbenen Kenntnisse anzuwenden und zu festigen.

Unser Workshop bietet Ihnen wertvolle Erkenntnisse, praktische Übungen und die Möglichkeit zum Netzwerken mit AD-Berater\*innen von anderen Hochschulen.

### Trainer\*innen

Die Trainer\*innen dieses Workshops sind Shemi Shabat, langjähriger Berater und Trainer u.a. für den advd, und Franziska Schwantuschke, Referentin für Qualifizierung mit Spezialisierung auf den Hochschulkontext beim advd.

### Organisatorisches

Für Snacks und Wasser in den Pausen ist gesorgt. Die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt, um eine persönliche Atmosphäre und effektive Interaktion zu gewährleisten. Melden Sie sich frühzeitig an, um Ihren Platz zu sichern. Die Teilnahmegebühr beträgt 500 Euro für beide Tage. Dies beinhaltet alle Workshop-Materialien und Pausenverpflegung. Nach Abschluss des Workshops erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat, das ihre Teilnahme und die erworbenen Fähigkeiten bestätigt.

**Interessensbekundung unter:** <https://survey.lamapoll.de/Hochschulangebote2023>

**Kosten:** 500 Euro

### Ansprechperson

Franziska Schwantuschke  
[Franziska.schwantuschke@antidiskriminierung.org](mailto:Franziska.schwantuschke@antidiskriminierung.org)  
Lychener Str. 74-76  
10437 Berlin